

Frau Dr. med. Sabine Schickendantz arbeitete von 1980 bis 2007 als Kinderkardiologin in der Klinik und Poliklinik für Pädiatrische Kardiologie der Universität zu Köln, als Oberärztin und Kommissarische Leiterin der Klinik bis 2002.

Aktivitäten:

Gründung der Arbeitsgemeinschaft psychosoziale Belange und Rehabilitation von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit angeborenen Herzfehlern 2004. Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft sind Kinderkardiologen, Psychologen, Sozialpädagogen, Sozialarbeiter, Elternvertreter des [Bundesverbandes herzkranker Kinder](#) sowie Vertreter der [Deutschen Herzstiftung](#)

Rehabilitation: schulische und berufliche Ausbildung, berufliche Eingliederung und soziale Sicherung von herzkranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen (Zusammenarbeit mit der [Diakonie Michaelshoven](#))

Grundlegende Arbeiten zu Empfehlungen für die ärztliche Gutachtertätigkeit im sozialen Entschädigungsrecht für Patienten mit angeborenen und erworbenen Herzfehlern bei Kindern und Jugendlichen nach dem SGB IX (Schwerbehindertenrecht)

Erhebung der psychosozialen und psychomotorischen Entwicklung herzkranker im Vergleich zu gesunden Kindern zur Prüfung der Notwendigkeit von Rehabilitationsmaßnahmen

Seit 1994 Durchführung von Studien über den Entwicklungsprozess von Kindern mit angeborenen Herzerkrankungen in verschiedenen Sportprojekten in Zusammenarbeit mit der [Deutschen Sporthochschule Köln](#)

Leiterin einer multizentrischen Studie zur Untersuchung der Wirkung von therapeutischem Reiten bei Kindern mit angeborenen Herzfehlern in Zusammenarbeit mit der [Deutschen Sporthochschule Köln](#)

Entwicklung eines Kleinkinder-Ergometers ([Ergo – KA®: Projekt des Verein der Freunde und Förderer des Herzzentrums des Universitätsklinikums Köln e.V.](#)): Idee und Realisierung des Prototyps gehen im Wesentlichen auf Frau Dr. Schickendantz zurück, z. Z. wird die Serienreife vorbereitet. Parallel dazu laufen Untersuchungen mit gesunden Kleinkindern zur Festlegung von Normwerten

In Zusammenarbeit mit der [Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln](#) seit Jahren Betreuung von Diplomanden und Doktorandinnen zum Thema "Kunsttherapie"